

ausblicke

Evangelischer Gemeindebrief für
Mühldorf - Ampfing - Schwindegg



Woran glaubst du?
Stell hier die großen Fragen des Lebens.

Freu dich auf Gemeinschaft,
Input und Austausch

Du bist eingeladen

Alpha

2

Inhalt:

Auf Entdeckungsreise	S. 3 - 4
Fundament des gemeinsamen Glaubens	S. 5
Friedensgebet	S. 6 - 7
Intensive Tage....	S. 8 - 9
Gemeindeleben	S. 10
Aus dem KV	S. 11
Musikalischer Sommerabend	S. 12
Umfrage Immanuelkirche I	S. 13-14
Bibelgarten Ampfing	S. 15
Gottesdienstkalender	S. 16-17
Beauftragungen	S. 18
Umfrage Immanuelkirche II	S. 19
Aktionen der Jugend	S. 20
Herbstsammlung Diakonie	S. 21-22
Termine und Veranstaltungen	S.23-25
Kirchenpost im Briefkasten	S. 26
Augenblick	S. 27-28
Lebensschritte	S. 29
Gruppen u. Kreise	S. 30
Adressen	S. 31

Impressum:

Herausgeber:

Ev.-luth. Pfarramt Mühldorf
am Inn

Redaktion:

A. Leonhardt, B. Hillmann,
A. Miess, E. Hofmann, V. Naurath,

V. g. § 5 TMG

u. § 55 Abs. 2 RStV:

Pfrin. A. Leonhardt

Auflage:

3000

Druck:

Druckerei Lanzinger

Fotos:

Gemeindebrief.de (S.10,17,23,
28,29,31,32)
und privat

Editorial

Liebe Leserinnen und Leser,
ja, Sie, genau Sie, sind herzlich
eingeladen zum Alphakurs im Herbst!
Das Besondere ist, dass er dieses
Jahr ökumenisch statt findet und so
können Sie hier einen Gastbeitrag
vom kath. Dekan Vogl aus Mühldorf
lesen. Woran wir glauben wird unser
Schwerpunktthema in den kommenden
Monaten sein. Gemeinsam wollen
wir dieser Frage nachgehen, auch im
Gottesdienst am 31.8. in Schwindegg.
Zudem wollen wir in unserer
Immanuelkirche aktiv werden und sie für
ihr 20-jähriges Jubiläum im Jahr 2027
verschönern. Ihre Meinung dazu ist uns
wichtig! Daher gibt es einen Fragebogen
in diesem Gemeindebrief. Auch Infos
zum Friedensgebet, einen Rückblick auf
die Begegnung mit unseren Gästen aus
Tansania und vieles mehr. Schön, dass Sie
da sind und dass wir gemeinsam unsere
Gemeinde so lebendig gestalten!

Ihre Pfarrerin Anita Leonhardt

Auf Entdeckungsreise im ökumenischen ALPHA-Kurs



Das ALPHA-Team in Mühlendorf, v.l. Alexandra Leupold, Christiane und Dr. Andreas Tietze, Marianne Kaltner, Dekan Klaus Vogl, Peter Kraatz, Pfarrerin Anita Leonhardt

Abenteuerlustig?

Willkommen bei Alpha!
Starte dein Abenteuer und
entdecke Leben, Glaube, Sinn.

Alpha ist eine Serie von rund zwölf
Treffen, die in entspannter Atmosphäre
stattfinden.

Details unter alphakurs.de

Bei jedem Treffen gibt es ein
gemeinsames Essen, ein Video zum
Thema und Gesprächsgruppen.

Dazu laden wir herzlich ein.

Ökumenisch organisiert:

www.muehldorf-evangelisch.de (Evang.-Luth.
Kirchengemeinde Mühlendorf am Inn)

www.erzbistum-muenchen.de (Katholische Kirche
Mühlendorf)

www.suedostbayern.lkg.de (Landeskirchliche
Gemeinschaft Mühlendorf)

Haben Sie Lust am Backen, Kochen, etc.
und wollen auch aktiv im Kochteam
bei Alpha mitmachen. Dann melden Sie
sich gerne bei uns.

Wann:

Start: 14. Oktober 2025
jeweils dienstags, 19.30 Uhr
weitere Termine auf den Webseiten

Wo:

Evang.-Luth. Gemeindehaus
Mühlenstr. 6
84453 Mühlendorf a. Inn

Kontakt & Anmeldung:

Pfarrerin Anita Leonhardt:

0171/4855054,
pfarramt.muehldorf.in@elkb.de

Dekan Klaus Vogl:

08631/3627110

KVogl@ebmuc.de

Alexandra Leupold:

0152/56159996

lkg.muehldorf@gmx.de

Anmeldung bis 06.10.2025 erbeten

Kosten:

Die Teilnahme an Alpha ist kostenlos

Auf Entdeckungsreise im ökumenischen ALPHA-Kurs

**„Hat das Leben mehr zu bieten?
Warum starb Jesus? Wie führt uns
Gott? Heilt Gott auch heute noch?“**

Mit diesen und anderen Lebens- und Glaubensfragen beschäftigt sich der Alphakurs, den das Katholische Dekanat Mühldorf, die Evang.-Luth. Kirchengemeinde Mühldorf am Inn und die Landeskirchliche Gemeinschaft Mühldorf ab Herbst anbieten.

Wir treffen uns 12x dienstags von 19.30 bis 21.30 Uhr und an einem Samstag (17.1.26) im Gemeindehaus der Evang.-Lutherischen Gemeinde neben der Erlöserkirche in Mühldorf. Wir beginnen mit einem gemeinsamen Essen, das für uns vorbereitet wird. Im Anschluss schauen wir uns einen Vortrag an, über den wir uns dann in einer offenen Diskussion in Kleingruppen austauschen.

Wenn Sie mehr über ihren Glauben, Gott und den Sinn des Daseins erfahren wollen, dann ist dieser Kurs eine gute Gelegenheit. Dabei ist es egal, wie sie gerade zum Glauben stehen. Es ist kein Vorwissen erforderlich. Entscheidend ist die Bereitschaft, mit anderen zu suchen und in die Tiefe zu gehen. Sie werden in entspannter Atmosphäre mehr über den christlichen Glauben lernen und

andere Menschen kennenlernen. Der Alphakurs ist eine gute Möglichkeit, Fragen zu stellen, Zweifel zu äußern, neue Perspektiven zu entdecken und einen Schritt weiterzukommen.

Der Alphakurs startet am Dienstag, dem 14.10.2025. Die folgenden Treffen sind dann am

14.10.25	21.10.25	28.10.25
11.11.25	18.11.25	25.11.25
13.01.26	27.01.26	03.02.26
10.02.26	24.02.26	03.03.26.

Von der katholischen Kirche werden Dekan Klaus Vogl und Pastoralreferentin Marianne Kaltner mit dabei sein. Die Flyer zur Anmeldung werden demnächst auch in unseren Kirchen ausliegen.

Haben Sie Mut und gönnen Sie sich diese spannende Reise, die ihr Leben bereichern kann.

Wir freuen uns sehr, Sie im Alphakurs willkommen zu heißen. Sie dürfen auch gerne beim ersten Treffen hineinschnuppern und dann entscheiden. Eine Anmeldung benötigen wir aber in jedem Fall, um entsprechend planen zu können.

Dekan Klaus Vogl

Fundament des gemeinsamen Glaubens

1700 Jahre Ökumenisches Konzil von Nizäa

Was war damals geschehen? Kaiser Konstantin berief ein Treffen mit Bischöfen aus der gesamten Welt ein, bei dem es um die Grundüberzeugungen unseres christlichen Glaubens ging. Die großen Köpfe der Kirche, die kurz davor noch als Staatsfeinde verfolgt wurden, konnten jetzt in großer Freiheit zusammenkommen, ihren Glauben bekennen und gemeinsame Wege für die Kirche suchen. Sie legten zum Beispiel ein gemeinsames Osterdatum fest. Und sie verhandelten erbittert über die große Frage, ob Jesus Christus mehr Gott oder mehr Mensch ist. Das klingt kompliziert, bildet jedoch die Grundlage für das heutige Verständnis der Trinität. Hätte sich Arius mit seiner Lehre durchgesetzt, sähe das Christentum heute vermutlich anders aus. Er meinte, dass Christus nur ein Geschöpf sei. Dass wir heute Gott als drei Personen verehren, ist maßgeblich eine Folge der Beschlüsse von Nizäa. Vielleicht ist das Jubiläumsjahr für uns ein guter Anlass, theologisch mal wieder ein bisschen tiefer zu schürfen. Wie bekennen wir heute unseren Glauben? Was ist uns daran wichtig? Wer ist Jesus für uns?

Woran glauben wir wirklich? Herausfordernde, aber lohnenswerte Fragen für einen Glauben, der seit Jahrtausenden weitergetragen wird.



Beim ökumenischen Gottesdienst am 31.08.2025 in der kath. Kirche Mariä Himmelfahrt in Schwindegg wird es darum gehen.

An dieser Stelle sei Euch allen ein herzliches Vergelt's Gott gesagt, die Ihr diese ökumenischen Gottesdienste zu einem Fest des Glaubens werden lasst. Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Ihre Pfarrerin Anita Leonhardt
mit meiner katholischen Schwester,
Gemeindereferentin Monika Meingaßner

Friedensgebet



Friedenstaube, gemalt von Elke Hofmann

Liebe Gemeinde und interessierte Leser, seit nunmehr einem Jahr gibt es in unseren Kirchen eine Gruppe, die für den Frieden betet.

Das ehemalige „Abend für die Seele“-Team plus männliche Unterstützung trifft sich im Wechsel jeden Mittwoch um 18:30 Uhr für eine halbe Stunde in der Erlöserkirche in Mühldorf oder in der Immanuelkirche in Ampfing.

Wir treffen uns ohne große Vorbereitung, nach einem kurzen Austausch singen wir und lesen mitgebrachte Impulse. Das Herzstück unserer Andacht sind immer die freien Fürbitten. Es ist uns wichtig, dass jedes Anliegen seinen Platz hat und Seelsorge gelebt wird. Wir enden stets mit einem zugesprochenen Segen, der uns weiter durch die Woche trägt.

Anfänglich ging es um Frieden für unsere Gemeinde als Ganzes. Sehr schnell stellte sich heraus, wie wichtig das gemeinsame Beten um Frieden für die gesamte Schöpfung ist. In einer Zeit wachsender Konflikte – sei es in der Politik, am Arbeitsplatz, in einzelnen Gruppen, bis hinein in die Familie – ist

diese halbe Stunde eine Auszeit und Erholung von Sorgen und Ängsten.

Von Herzen wünschen wir, uns diese Zeit mit Ihnen/Euch zu teilen. Zum Ende dieses Jahres haben wir beschlossen, das Friedensgebet auf ökumenische Füße zu stellen und hatten dazu schon gute Gespräche. Hilfreich wären Anregungen aus der Gemeinde ...

Was wünschen Sie sich? – Wir freuen uns über jede Anregung!

Elke Hofmann



Egal wie der Tag war, ob gut oder anstrengend, in dieser halben Stunde komme ich zu mir und zur Ruhe und ich gehe berührt und getragen nach Hause.

Achim Hofmann

Die Gemeinschaft, die aus dem Friedensgebet für unsere Gemeinde entstanden ist, ist für mich eine

Friedensgebet



wöchentliche
„Insel“ des
Friedens im
gemeinsamen
Singen
& Beten

geworden, die ich nicht mehr missen möchte! Meine Sorgen & Ängste lege ich in Gottes Hände. Das und unsere Gemeinschaft gibt mir Zuversicht. Mit dem Chor unserer Gemeinde werden wir auch die Friedensmesse nochmals in Ampfing und Mühldorf singen.

Manuela Kellermann



Mittlerweile
ist mir das
Friedensgebet
ans Herz
gewachsen.
Gemeinsam
als Gruppe
die Anliegen

um Frieden im Großen wie im Kleinen
vor Gott zu bringen, hilft mir sehr, Kraft
für meinen Alltag zu schöpfen.

Beate Schmidhuber

Termine für das Friedensgebet

In Anlehnung an den Gottesdienst-Plan bei dem in Ampfing am 1. + 3. Sonntag gefeiert wird und am 2. + 4. Sonntag in Mühldorf (der 5. Sonntag in der Regel in Schwindegg), wird hier nun ein Tausch vorgenommen.

Wir laden ein zum Friedensgebet

am 1., 3. (und 5.) Mittwoch im Monat in der Erlösekirche in Mühldorf und

am 2. + 4. Mittwoch im Monat in in der Immanuelkirche in Ampfing

Sollten Änderungen/Absagen erfolgen, so sehen Sie dies auf der Homepage oder im Schaukasten.

Hier die Termine im Einzelnen:

Mühldorf: 17.09., 01.10., 15.10., 29.10., 05.11., 19.11. (Buß- und Betttag) 03.12., 17.12.2025

Ampfing: 24.09., 08.10., 22.10., 12.11., 26.11., 10.12.2025

Intensive Tage mit unseren Gästen aus Tansania

Wir hatten uns für die paar Tage, die die Gäste aus unserem Partnerdekanat Mpwapwa in unserer Gemeinde zu Besuch waren, thematisch sehr viel vorgenommen.

Ganz wichtig war aber auch der persönliche Austausch – sei es bei den gemeinsamen Mahlzeiten bei den Gastgebern aus dem Gairo-Kreis oder in der großen Runde nach dem rundum schönen Begegnungsgottesdienst in Ampfing. Trotz der sprachlichen Hürden gelang es doch, sich mit der Zeit etwas näher kennenzulernen, zu lachen und Spaß zu haben. Der Funke sprang über, weil wir uns ohne Scheu aufeinander eingelassen haben.

Es ist alles andere als einfach, die Tage in ein paar Worten zusammenzufassen. Lieber lassen wir die Bilder zu Ihnen sprechen. Vielen Dank an alle, die zum Gelingen beigetragen haben. Übrigens: Wer den Begegnungsgottesdienst noch einmal nacherleben möchte, kann dies über den abgedruckten QR-Code tun, der auf eine Reportage von Mühldorf TV verlinkt.

Norbert Janßens

Link zur Reportage von Mühldorf TV



Besuch auf dem Bauernmarkt: Was gibt's denn hier zu kaufen?



Wasserkraft mal anders – danach ging's zum Kraftwerk nach Töging



Zwei Pfarrer im Predigtdialog

Intensive Tage mit unseren Gästen aus Tansania



Gruppenbild nach dem Begegnungsgottesdienst

alle Fotos auf Seite 8+9: Paul Spanjaart



Margarethe Hübner stellt ihren früheren Arbeitsplatz im Kreiskrankenhaus vor.



Mühdorf von oben: Auf dem Münchner Tor



Austausch beim Mittagessen



Ökumenische Begegnung in Schwindegg

Gemeindeleben

Mitarbeit in der evangelischen Allianz der Region



Evangelische Allianz
Deutschland

gemeinsam glauben, miteinander handeln.

Seit April 2025 gehört die Evangelische Kirchengemeinde Mühldorf zur evangelischen Allianz, einem Zusammenschluss von Christinnen und Christen in unserer Region. Wir sind als 4. Gemeinde hinzugetreten. Mit dabei sind die Evangelische Kirchengemeinde Waldkraiburg, die Landeskirchliche Gemeinschaft Mühldorf und die Evangelisch Freikirchliche Gemeinde Waldkraiburg (Baptisten). Ziel ist der gegenseitige Austausch der Gemeinden sowie auch die personelle Unterstützung untereinander, z.B. beim Predigt dienst, im Bereich Musik, aber natürlich auch im Gebet. Als feste Termine haben sich die jährliche Allianzgebetswoche im Januar, Gebetsabende für die Region 3-4 mal pro Jahr reihum und ein großer gemeinsamer Gottesdienst (Fest zur Ehre Gottes) im Herbst etabliert.

Dr. Andreas Tietze



Aktion Extra für Kinder

Einmal im Monat findet in unserer Gemeinde abwechselnd in Mühldorf und Ampfing eine Aktion Extra für Kinder statt. Wir beschäftigen uns hierbei natürlich mit unserem Glauben und biblischen Texten. Aber auch der Spaß soll nicht zu kurz kommen. Wie man die Himmelfahrt von Jesus veranschaulichen kann, können Sie auf dem Foto sehen.

Sie möchten mit Ihrem Kind an einem der nächste Termine teilnehmen? Dann finden Sie diese auf der Homepage oder im Gottesdienstkalender in der Mitte dieses Heftes.

Boris Hillmann

für das Team von Aktion extra für Kinder

Aus dem Kirchenvorstand

Liebe Gemeindemitglieder,

Mitarbeiterdank, 75 Jahre Erlöserkirche, Gairo-Begegnungsgottesdienst, Ökumenisches Gemeindefest in Schindegg, Momentmal-Gottesdienst für Tiere und so vieles mehr!

Unsere Gemeinde feiert den Sommer und das Leben. So viel Vielfalt ist ein echter Gewinn und ich möchte mich bei allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern von Herzen für ihr unglaubliches Engagement bedanken!
DANKE!

Unsere Gemeinde freut sich auf die Zukunft!

Aktuell arbeitet der Kirchenvorstand mit der Gemeinde am Schutzkonzept gegen sexualisierte Gewalt, welches Ihnen dann in einer Gemeindeversammlung vorgestellt werden wird.

Zudem plant die ELKB viel finanzielle Verantwortung an die Gemeinden zurückzugeben. Konkret bedeutet das, dass die Gemeinde selbst bald für viele der Gebäudekosten aufkommen muss. Um unsere Gemeinde auch

diesbezüglich gut in die Zukunft zu bringen, führen wir Gespräche mit den Nachbargemeinden für ein gemeinsames Konzept und planen wie wir die Gebäude umweltfreundlich und bezahlbar für die Gemeinde erhalten können.

Zudem läuft die Ausschreibung der zweiten Pfarrstelle in Ampfing weiter und wir hoffen auch hier das Beste!

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen für die Sommerpause folgende „Für eine Weile“ nach Gabriela Paydl:



Für eine Weile den Alltag beiseite schieben, nach innen horchen, die Welt draußen lassen, einfach abtauchen, Verbundenheit spüren, ankommen, am Ort meines Friedens, ankommen, für eine Weile bei mir.

Gesegnete Pausen und schöne Momente mit Ihren Familien und Freunden wünscht Ihnen

Franziska Mocker

Musikalischer Sommerabend in der Kirchengemeinde



Ebenfalls ein purer Genuss für viele Zuhörer und Zuschauer die „Serenade unterm Apfelbaum“ des Posaunenchor Ampfing-Mühldorf bei herrlichstem Sommerwetter. Aus Platzgründen wurde kurzerhand auf der großen

Die pure Lebensfreude war zu sehen, zu spüren und zu hören in dem Konzert des Akoo-Show-Choirs aus Ghana in der Kirche St. Laurentius in Altmühldorf. Im Bild zu sehen sind die stimmgewaltigen Herren des Chors zusammen mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern des Tags davor im Mühldorfer Gemeindehaus

Wiese neben der Erlöserkirche aufgestuhl. So konnte Groß und Klein den gekonnten Bläserklängen lauschen, von mittelalterlichen Klängen der Jungbläser bis hin zu weltbekannten Liedern wie Yesterday (Beatles) oder Halleluja (Leonard Cohen). Zum Abschied der Bläsergruß mit den hochgestreckten Instrumenten.

stattgefunden
3-stündigen
Workshops unter der
Leitung von Francis
Baffoe. Ehre und
Freude zugleich,
die erlernten Lieder
gemeinsam in
der voll besetzten
Kirche vorzutragen.



Wahrlich ein Freude, welch
Lebensgefühl durch die Musik
ausgestrahlt werden kann.
Wiederholung folgt!

So ging ein musikalischer Abend voller
Gänsehaut-Momente zu Ende.

Anneliese Miess

Umfrage - Immanuelkirche Ampfing

Sehr verehrte Gemeindemitglieder,

unsere evangelische Immanuelkirche in Ampfing feiert an Christi Himmelfahrt 2027 den 20. Ehrentag der Grundsteinlegung, das wird am 6. Mai 2027 sein.



In den vergangenen Wochen haben Mitglieder des Kirchenvorstandes vor Ort die Immanuelkirche besichtigt und festgestellt, dass es bis zum Jubiläum einiges zu tun gibt, damit unsere Kirche wieder im neuen Glanz erstrahlt.

Der Kirchenvorstand möchte Sie als Gemeindemitglieder miteinbeziehen und hat dafür diesen Fragebogen entwickelt.

Hierzu wurden auch die Anregungen einzelner Gemeindemitglieder eingeholt, die damals bei der Erbauung der Immanuelkirche tätig waren.

Durch das Ausfüllen des Fragebogens können Sie uns Ihre persönlichen Wünsche mitteilen und so direkt Einfluss auf die Gestaltung nehmen.

Dazu können Sie das mittlere Blatt heraustrennen, ausfüllen und bis zum 30.09.2025 im Pfarramt abgeben. Auch in beiden Kirchen wird eine entsprechende Box aufgestellt sein, um die ausgefüllten Fragebögen dort einwerfen zu können.

Vielen Dank



K. Peter Kraatz
Kirchenvorstand



Anita Leonhardt
Pfarrerin

Umfrage Immanuelkirche Ampfing

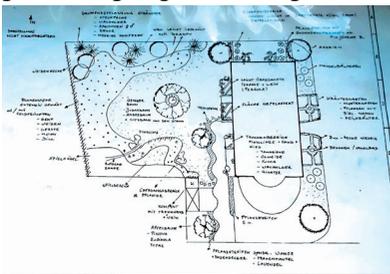
Ihre Anliegen/Wünsche für die Immanuelkirche – hier 12 Vorschläge – wählen Sie bitte 4 aus, die für Sie am wichtigsten sind	Kreuzen Sie bitte an
1. Eingangsbereich Anschaffung eines Kirchenschildes: Evang. Immanuelkirche	
2. Nord/Ostseite – Kircheneingang Anschaffung einer Holzbank – Richtung Rosen und Akazienbaum	
3. Nord/Ostseite – Kircheneingang Anschaffung eines Fahnenmastes aus Alu für kirchliche Feste	
4. Nord/Westseite – Kircheneingang Anschaffung von drei Fahrradständerstangen, verankert im Boden	
5. Außenbereich Nordseite – Kircheneingang Gestaltung Eingangsbereich links und rechts mit Rasengitter und Füllsteinen grau bzw. rot (möglichst passend zur Lasur der Kirche)	
6. Gartenbereich Südseite-, Apsis-Außenseite Anschaffung eines Weinstockes-rote Traube mit Spalier (relig. Aspekt)	
7. Außenbereich Nord/Südseite – Eingangs- und Apsis-Bereich Anschaffung von Außenlampen mit Bewegungsmelder (Stromkabel teilweise vorhanden)	
8. Außenbereich gesamter Kirchengarten Rasenfläche vertikutieren – dort wo nötig neuen Rasen säen	
9. Außenbereich Westseite Kirchengarten Die drei Ahornbäume von einem Landschaftsgärtner kürzen lassen? – Entfernung der unteren Astreihen um Sitzmöglichkeiten zu schaffen?	
10. Außenbereich gesamter Kirchengarten Pflege und Kürzung sämtlicher weiterer Bäume im Garten, wie Akazie etc., evtl. Mandelbäumchen entfernen	
11. Außenbereich Westseite-Kirchengarten Überprüfung der Büsche und Hecken mit religiösem Hintergrund, auch Sanddornbüsche männlich und weiblich	
12. Außenbereich West-/Ostseite-Kirchengarten Verlegung der Blühwiese von der Ostseite nach Westseite und nach Mühldorf – Kirchenwiese, dafür Rasenneuanlage	

Der Bibelgarten in der Immanuelkirche

Was hat das Außengelände der Immanuelkirche mit dem der Gartenschau in Cottbus aus den 90er Jahren gemeinsam?

Zugegeben auf den ersten Blick nicht viel. Auf den zweiten Blick erkennt man auf beiden Geländen Mandelbaum, Palme, Disteln, Ginsterstrauch, einen Buchsbaum und viele andere Pflanzen, von denen in der Bibel die Rede ist.

Der Grund: In Cottbus wurde – glaubt man den Chronisten in Deutschland – der Idee eines Bibelgartens, wie auch im späteren ökumenischen Bibeljahr zum Durchbruch verholfen und von vielen Kirchengemeinden aufgegriffen. So auch beim Bau der Immanuelkirche, wo mit viel ehrenamtlicher Eigenarbeit 2008 nicht nur eine Kirche und Gemeindezentrum eröffnet, sondern im Anschluss auch liebevoll ein Bibelgarten angelegt wurde (vgl. Plan).



Bibelgärten bieten nicht nur für uns Christen eine Möglichkeit, um



die Geschichten der Bibel sinnlich mit weiteren Kanälen zu erfahren (Sehen, Riechen, Anfassen, eventuell Schmecken). Auch die Symbolik vieler biblischer Geschichten ist ganzheitlich erfahrbar. Zu jeder Pflanze, die aus dem heiligen Land ihren Weg zu uns nach Europa gefunden hat, finden sich entsprechende Bibelstellen. Hand aufs Herz, hätten Sie gewusst was für ein Schatz sich im Außengelände befindet? Vielleicht haben Sie selbst mal Zeit während der Sommermonate den Garten der Immanuelkirche zu erkunden. Ich meine, es lohnt sich für uns alle diesen Schatz zu heben.

Ihr Boris Hillmann



Kugeldistel an der Immanuelkirche:

Und die Erde ließ aufgehen Gras und Kraut, das Samen bringt, ein jedes nach seiner Art, und Bäume, die da Früchte tragen, in denen ihr Same ist, ein jeder nach seiner Art. Und Gott sah, dass es gut war.

1. Mose 1, 12

Gottesdienstkalender

Tag		Erlöserkirche Mühdorf	Immanuelkirche Ampfing
03.08.	7.So.n.Trinitatis		10:00 Leonhardt, mit Flötenensemble
10.08.	8.So.n.Trinitatis	10:00 Hofmann 	
17.08.	9.So.n.Trinitatis		10:00 Pfrin.i.R. Vogt 
24.08.	10.So.n.Trinitatis	10:00 Naurath	
31.08.	11.So.n.Trinitatis		10:30 ökum. in Schwindegg Meing./Le.+Chor Harmonie
07.09.	12.So.n.Trinitatis		10:00 Leonhardt
14.09.	13.So.n.Trinitatis	10:00 Leonhardt 	
21.09.	14.So.n.Trinitatis		10:00 Hofmann  
28.09.	15.So.n.Trinitatis	10:00 Leonhardt	
05.10.	Erntedank		10:00 Leonhardt mit Posaunenchor
12.10.	17.So.n.Trinitatis	10:00 Naurath  	
19.10.	18.So.n.Trinitatis		10:00 Leonhardt 
26.10.	19.So.n.Trinitatis	10:00 Gairo-Gottesdienst Leonhardt + Team	
31.10.	Reformationstag	18:00 Nacht der Lichter, m. Pos.chor, Team	
02.11.	20.So.n.Trinitatis		10:00 Leonhardt
09.11.	Drittli.So.i.Kirchenjahr	10:00 Diakonie-GD  Münderlein/Leonhardt	

Gottesdienstkalender

Tag		Erlöserkirche Mühdorf	Immanuelkirche Ampfing
16.11.	Vorl.So.i.Kirchenjahr		10:00 Hofmann  
19.11.	Buß- und Betttag	18:30 ökum., Kaltner und Leonhardt mit Team	
23.11.	Ewigkeitssonntag	10:00 Leonhardt	
30.11.	1. Advent		10:00 Famgo, Leonhardt mit Posaunenchor
07.12.	2. Advent		10:00 Leonhardt

Agende:

Gottesdienst mit Abendmahl: 

Aktion Extra für Kinder: 



Gottesdienst am
Ewigkeitssonntag

Sonntag, 23. November 2025

10:00 Uhr
Erlöserkirche Mühdorf

Wir möchten unsere bleibende Verbundenheit mit allen unseren Angehörigen und Verstorbenen mit Ihnen in einem Gottesdienst ausdrücken.
In der Kirche werden für die Verstorbenen des vergangenen Jahres Kerzen angezündet und ihrer gedacht.

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Mühdorf a. Inn, Mühlenstr. 6, 84453 Mühdorf a. Inn, 08631-6355, www.muehdorf-evangelisch.de

Beauftragungen in der Kirchengemeinde

Die ersten Monate der sechsjährigen Amtsperiode liegen nun bereits hinter den 10 Männern und Frauen im Kirchenvorstand, die gewählt und berufen wurden, um sich mit ihren Fähigkeiten in die Gemeindeleitung einzubringen und Verantwortung zu übernehmen.

In der Zwischenzeit sind einige grundsätzliche Entscheidungen und Beschlüsse gefasst worden.

Öffentlichkeit und Ersatzleute

Die Sitzungen des Kirchenvorstandes sind in der Regel öffentlich. Ersatzleute werden nicht an den Sitzungen beteiligt.

Vorsitz und Stellvertretung

Die Vorsitzende im Kirchenvorstand ist Pfarrerin Anita Leonhardt und Klaus-Peter Kraatz hat die Stellvertretung inne.

Vertrauenspersonen und Dekanatssynode

Zur Vertrauensperson wurde erneut Franziska Mocker gewählt und Miriam Kellermann zu ihrer Stellvertretung.

In die Dekanatssynode wurden gewählt: Anja Esau, Franziska Mocker und Boris Hillmann, deren Vertreter sind Andrea Prieur, Miriam Kellermann und Dr. Sabine Mielke.

Beauftragt wurden in die verschiedenen Ausschüsse

Diakoniebeauftragter: Boris Hillmann

Umweltbeauftragter: Klaus-Peter Kraatz

Jugendausschussbeauftragte:
Andrea Prieur und Miriam Kellermann

Bau- und Finanzausschuss:
Boris Hillmann, Klaus-Peter Kraatz,
Dr. Sabine Mielke, Dr. Robert Kirmair,
Andrea Prieur Pfrin. Anita Leonhardt

Kirchenpfleger: Uwe Rehse

Partnerschaftsbeauftragter:
Norbert Janßens

Arbeitskreis Trauerhilfe/
Krankenbegleitung (in Planung):
Elke Hofmann und Klaus-Peter Kraatz

Unsere Jugend hat auch gewählt:

Als Jugendvertreter wurden von den Jugendlichen unserer Kirchengemeinde in den Jugendausschuss gewählt:

Tanja Eckleder
Amelie Fels
und Anna-Lena Hoyer



Umfrage Immanuelkirche Ampfing

Zusätzlich sind folgende Anschaffungen bzw. Arbeiten beabsichtigt, die voraussichtlich in Auftrag gegeben werden:

1. Anstrich Aussenfassade und Fassadenunterseite der Kirche

2. Neue Holzeinfassung für die Papier- und Restmülltonne

3. Anschaffung einer stationären Mikrofonanlage für den Altarbereich

4. Nord/Westseite - Kircheneingang

Anschaffung von drei Fahrradständerstangen, verankert im Boden

Fällt Ihnen zusätzlich zum Fragebogen noch etwas ein – teilen Sie uns bitte Ihre Wünsche und Anregungen mit.

1.

2.

3.

4.

5.

6

Ihre Fragebögen bitte bis zum 30.09.2025 zurück an den Kirchenvorstand:
Abgabemöglichkeiten im Pfarramt in Mühldorf und in den aufgestellten Boxen
in der Immanuelkirche Ampfing bzw. Erlöserkirche in Mühldorf.

Vielen herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Aktionen der Jugend



Ein Nachmittag voller Spielspaß

Was gibt es Schöneres, als an einem regnerischen und kalten Tag gemeinsam zu spielen? Wenn ihr eure Freunde nicht besuchen könnt oder euch langweilt, dann haben wir die perfekte Lösung für euch.

Kommt am Freitag, 28. November ins Gemeindehaus in Ampfing, entdeckt neue Spiele oder spielt mal wieder einen Klassiker.

Ob mit Freunden, Familie oder mit neuen Bekannten – probiert nach Lust und Laune ein Spiel aus unserer großen Auswahl oder lasst euch vor Ort beraten. Und vielleicht findet ihr ja auch ein Spiel, das ihr unbedingt zu Weihnachten verschenken wollt. Das Beste daran? Ihr seid nicht an feste Zeiten gebunden, könnt jederzeit zwischen 15 und 19 Uhr kommen und müsst auch keinen Eintritt zahlen. Also, schnappt euch Freunde und Familie und kommt zum Brettspieltag in Ampfing – wir freuen uns auf euch!

Fred Keilhauer,

Juhu ... in Ampfing ist Kinderbibeltag

Kinder der 1. bis 4. Klasse sind eingeladen zum Kinderbibeltag in der Immanuelkirche in Ampfing.

Am Mittwoch, den 19. November 2025 treffen wir uns um 9 Uhr.

Dieses Jahr lautet unser Thema: „Jesus heilt“. Spielen, Lachen, Singen, Basteln, Geschichten hören – all das steht auf dem Programm. Mittags gib es einen warmen Imbiss, damit alle bis zur Abschlussandacht um 14.30 Uhr durchhalten. Zur Andacht sind auch die Eltern eingeladen.

Der Unkostenbeitrag beläuft sich auf 5 Euro, Anmeldung bitte bis spätestens 12. November im Pfarramt.

Pfarrerin Anita Leonhardt, Diakon Fred Keilhauer und das KiBiTag-Team freuen sich schon auf Dich.



Foto: Pixabay

Herbstsammlung der Diakonie

Egal was ist ... die Kirchliche Allgemeine Sozialarbeit (KASA) ist da!

Manchmal gerät das Leben aus den Fugen: Probleme am Arbeitsplatz, mit dem Vermieter oder Behörden sowie familiäre oder finanzielle Schwierigkeiten können zu einer großen Belastung werden. Gerade in besonderen Lebenslagen ist es oftmals schwierig, ganz alleine zurecht zu kommen. Die Mitarbeitenden der KASA lassen die Ratsuchenden nicht allein mit Ihren Fragen und Problemen. Sie kennen die diakonischen Angebote in der Region und suchen gemeinsam nach der passgenauen Anlaufstelle. Die Diakonie hilft. Helfen Sie mit.

Neben ihrer Funktion als „Vermittlungsstelle“ engagiert sich die KASA besonders bei der Bekämpfung der wachsenden Armut und ihrer Folgen auch mit einer Vielzahl von Projekten. Sie ermöglicht den Zugang zu konkreten Hilfen wie Tafeln, Kleiderkammern, Lernhilfen, Spielgruppen, Besuchsdiensten etc. und bildet somit auch ein soziales Netz für Hilfesuchende und Interessierte. Bitte unterstützen Sie diese Projekte

und alle anderen Angebote der Diakonie mit Ihrer Spende. Herzlichen Dank!

70% der Spenden an die Kirchengemeinden verbleiben direkt im Dekanatsbezirk zur Förderung der diakonischen Arbeit vor Ort.

30% der Spenden an die Kirchengemeinden werden an das Diakonische Werk Bayern für die Projektförderung in ganz Bayern weitergeleitet. Hiervon wird auch das Informations- und Werbematerial finanziert.

Weitere Informationen zum Sammlungsthema erhalten Sie unter www.diakonie-bayern.de.

Bitte beachten Sie auch den eingedruckten Überweisungsschein auf der nächsten Seite.

Am 9. November 2025 feiern wir einen Diakoniegottesdienst in der Erlöserkirche in Mühldorf (sh. S. 24).



SEPA-Überweisung

Für Überweisungen in Deutschland, in andere EU-/EWR-Staaten und in die Schweiz in Euro. Bitte Meldepflicht gemäß Außenwirtschaftsordnung beachten!

Angaben zum Zahlungsempfänger Name, Vorname/Firma (max. 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 35 Stellen)

Evang.-Luth. Kirchengemeinde, 84453 Mühldorf a. Inn

IBAN DE8771160000101793004

BIC des Kreditinstituts/Zahlungsdienstleisters (8 oder 11 Stellen)

GENODEF1VRR

SEPA-Überweisung €

Betrag: Euro, Cent

Kunden-Referenznummer – Verwendungszweck, ggr. Name und Anschrift des Zahlers – (nur für Zahlungsempfänger)

O = Herbstsammlung Diakonie

noch Verwendungszweck (insgesamt max. 2 Zellen á 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 2 Zellen á 35 Stellen)

O = für die eigene Gemeinde (bitte ankreuzen)

Angaben zum Kontoinhaber Name, Vorname/Firma, Ort (max. 27 Stellen, keine Straßen- oder Postfachangaben)

IBAN

D | E

16

Datum

Unterschriften)

SEPA

Beleg/Quittung für den Kontoinhaber

IBAN des Kontoinhabers

Kontoinhaber

Begünstigter

Evang.-Luth. Kirchengemeinde

Mühldorf

IBAN: DE8771160000101793004

Verwendungszweck

Herbstsammlung

f. d. eigene Gemeinde

Datum

Betrag: Euro, Cent

Besondere Gottesdienste

Erntedankfest

Sonntag, 05. Oktober, 10:00 Uhr, mit Posaunenchor,
Immanuelkirche Ampfing

Wir wollen danken für die reichen Gaben in diesem Jahr. Über Blumen-, Obst- und Gemüsespenden zum Schmücken des Altars freuen wir uns selbstverständlich sehr. Diese können in der Woche vor dem Erntedank im Pfarramt abgegeben werden.



Meditatives Tanzen im Herbst

Dienstag, 07. Oktober, 18:30 Uhr, Gemeindehaus Mühldorf, Pastoralreferentin
Marianne Kaltner und Pfarrerin Anita Leonhardt

Schon mehrfach konnten wir mit der katholischen Pastoralreferentin Marianne Kaltner tanzen - im Gottesdienst und bei Veranstaltungen. Es waren bereichernde und segensvolle Stunden. In diesem Herbst wollen wir auch mit Tanzen Gott danken für alles, was er uns schenkt und womit er unser Leben bereichert. Nachdem wir die letzten Male in der Erlöserkirche und auf der Kirchenwiese getanzt haben, laden wir dieses Mal in den Gemeindesaal nach Mühldorf ein. „Mutige“ Männer können natürlich auch sehr gerne dazukommen.



Nacht der Lichter

Reformationstag, 31. Oktober, 18:00 Uhr, Mühldorf

Herzliche Einladung zum ökumenischen Stationenweg, bei dem wir mit Lichtern durch die Stadt ziehen. Beginn ist um 18:00 Uhr in der Kirche St. Peter und Paul. Dann führt uns der Weg über den Haberkasten, Stadtplatz/Frauenkirche und Stadtpark hinauf zur Erlöserkirche, wo die Feier ihren Abschluss findet. Der Posaunenchor unserer Kirchengemeinde wird uns musikalisch begleiten. Mit gemütlichem Ausklang rund um die Feuerschale unterm Apfelbaum im Kircheninnenhof. Gerne können Sie ihre eigene Laterne mitbringen.



Termine und Veranstaltungen

Gairo-Gottesdienst

Sonntag, 26.10.2024, 10 Uhr, Erlöserkirche Mühldorf

Nach dem wunderbaren Begegnungsgottesdienst im Juni, wollen wir nun den Gairo-Partnerschaftsgottesdienst rund um das Thema: „Wir brauchen einander!“ in der Erlöserkirche feiern. Danach gibt es wieder afrikanisch inspirierte Spezialitäten und natürlich Neuigkeiten aus unserem Partnerdekanat und aus Gairo selbst.



Diakonie-Gottesdienst

Sonntag, 09. November, 10:00 Uhr, Erlöserkirche Mühldorf

Unser Kirchenvorstand möchte nun jedes Jahr einen Diakoniesonntag begehen. Dieses Jahr freuen wir uns besonders, dass Diakon Robert Münsterlein zu uns kommen wird und wir gemeinsam einen Diakoniegottesdienst feiern werden. Das Thema ist die Kirchliche Allgemeine Sozialarbei (KASA). Auf Seite 21 können Sie Näheres dazu erfahren.

Diakonie 
**in Südost-
oberbayern**

Ökum. Gottesdienst an Buß- und Bettag

Mittwoch, 19. November, 18:30 Uhr, Erlöserkirche Mühldorf

Mitten im Trubel, mitten in der Woche, mitten in der Stadt sich eine Auszeit gönnen. In sich gehen und nachspüren, ob es im Alltag vielleicht eine „Umkehr“ braucht. In der Gemeinschaft bei wunderbarer Musik und schönen Texten sich seines Ballastes bewusst werden und „abladen“. Denn all unsere Sorgen und Lasten können wir auf Gott werfen.

Gemeindeversammlung

Termin wird noch bekannt gegeben, Gemeindehaus Mühldorf

Es wird Informationen zum Schutzkonzept, zur Gebäudekonzeption und zu den Finanzen unserer Kirchengemeinde geben. Sobald das Schutzkonzept genehmigt und beschlossen worden ist, können wir den Termin für unsere Gemeindeversammlung festlegen und werden Sie über unsere Abkündigungen im Gottesdienst und Aushänge darüber informieren.

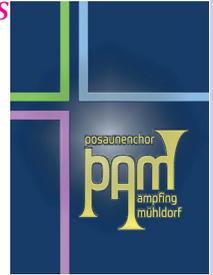


Termine und Veranstaltungen

Save the date - Adventskonzert des Posaunenchor

Sonntag, 07. Dezember, 16:00 Uhr, Erlöserkirche Mühlendorf

Es ist schon längst zur Tradition geworden - das Adventskonzert des Posaunenchor Ampfing-Mühlendorf. Also notieren Sie schon mal den Termin am 2. Advent um dieses besondere, vorweihnachtliche Konzert nicht zu verpassen.



MomentMal-Gottesdienst - Lieblingslieder Advent

Sonntag, 07. Dezember, 10:00 Uhr, Erlöserkirche Mühlendorf

Da das Format „Spiel dein Lied“ so gut angenommen wird, gibt es am 2. Advent um 10 Uhr in der Erlöserkirche Mühlendorf die dritte Ausgabe davon. Wenn Sie ein Lieblingsadventslied haben und Ihre Geschichte dazu mit uns teilen wollen, melden Sie sich bitte gerne bei Pfarrerin Anita Leonhardt. Hier auf dem Foto sehen Sie unseren Altar voller Dank, Bitten und Wünsche, die wir alle - Jung, mittleren Alters und Älter - zum Altar fliegen haben lassen. Danach bildeten wir einen sehr großen Kreis um den Altar und in der Kirche fürs gemeinsame Vaterunsergebet.



MINA & Freunde



Kirchenpost im Briefkasten



Foto: Kirchenpost-Briefe © Ute Baumann

Landeskirche will Kontakt zu Mitgliedern verbessern

Ab 1. Juli 2025 werden Sie von Zeit zu Zeit Briefe in Ihrem Postkasten finden, die es so bisher nicht gab, Post von Ihrer Kirche – mit einem Wort: Kirchenpost. Das kann ein Gruß zum Kirchenjahr sein, ein Begrüßungsschreiben nach einem Umzug, für Jugendliche ein Angebot zur Sommerfreizeit oder einem Schülerpraktikum. Je nach Alter und Anlass verschickt die Landeskirche verschiedene Briefe. Jedes Kirchenmitglied erhält so mindestens einmal im Jahr „Kirchenpost“.

Die Idee der „Kirchenpost“ ist es, alle Kirchenmitglieder regelmäßig persönlich anzusprechen und über kirchliche Angebote zu informieren. Auch diejenigen, die wenig Kontakt zur Ortsgemeinde haben, sollen sich wahrgenommen fühlen und für ihre Mitgliedschaft wertgeschätzt. Acht Jahre lang wurde die „Kirchenpost“ in mehreren Dekanatsbezirken getestet. Die Ergebnisse verschiedener Marktforschungsstudien dazu sind so vielversprechend, dass die Landsynode ein Budget zur Verfügung gestellt hat und die Ausweitung auf weitere Dekanatsbezirke unterstützt. Der Dekanatsbezirk Traunstein ist bei

diesem innovativen Projekt dabei. „Also, ich brauche das nicht“, denken Sie vielleicht. Und das ist sicher richtig, wenn Sie regelmäßig Kontakt zu Ihrer Gemeinde pflegen und deshalb über kirchliche Belange gut Bescheid wissen. Vielleicht gehören Sie aber auch zu den Kirchenmitgliedern, die weniger Kontakt haben und die sich freuen, ab und zu von ihrer Kirche persönliche Post zu bekommen. (Falls Sie keine Kirchenpost möchten, können Sie diese übrigens auch jederzeit abbestellen.)

Bei einer Telefonbefragung gaben 83 Prozent der Adressaten an, die Kirchenpost gelesen zu haben und die meisten konnten sich auch Monate später noch gut an die einzelnen Themen erinnern. Und 71 Prozent der Teilnehmenden an einer Online-Befragung finden es „gut“ oder „sehr gut“ Kirchenpost zu erhalten. Zugegeben, es ist ein ungewohnter Weg, den die evangelische Kirche mit der „Kirchenpost“ beschreitet. Aber warum soll die Kirche nicht auch neue Wege gehen, um Menschen zu erreichen?

Informationen zur Kirchenpost allgemein finden Sie unter www.kirchenpost.net

Ute Baumann, Projekt „Kirchenpost“

Augenblick

Woran glaubst du?

Kennen Sie das Nizäa-Bekenntnis? Da gibt es viel theologisch Interessantes zu entdecken. Auffallend ist schon sein Beginn. Hier ist die deutsche Übersetzung der griech. Fassung:

„Wir glauben an <den> einen Gott, den Vater, den Allmächtigen, den Schöpfer alles Sichtbaren und Unsichtbaren, und an <den> einen Herrn Jesus Christus, den Sohn Gottes, als Einziggeborener aus dem Vater gezeugt, das heißt aus dem Wesen des Vaters, Gott aus Gott, Licht aus Licht, wahrer Gott aus wahren Gott, gezeugt, nicht geschaffen, wesensgleich dem Vater; durch den alles geworden ist, was im Himmel und was auf der Erde ist, der wegen uns Menschen und um unseres Heiles willen herab gestiegen und Fleisch und Mensch geworden ist, gelitten hat und auferstanden ist am dritten Tage, hinauf gestiegen ist in die Himmel und kommt, Lebende und Tote zu richten, und an den heiligen Geist.“

Dieses Bekenntnis beginnt nicht mit „Ich glaube“, sondern „Wir glauben“.

Denn es handelt sich hier um das Bekenntnis

eines Konzils. Wir stellen uns hinein in die Gemeinschaft. Ferner fällt auf, dass all die Wunder und Worte Jesu Christi im Bekenntnis nicht festgehalten worden sind. Zur damaligen Zeit zählte nämlich nicht das, was du tust, sondern deine Herkunft. Also nicht, „Was hat er getan?“, sondern „Wer war er?": Jesus Christus, Licht aus Licht, wahrer Gott aus wahren Gott. Vielleicht bleiben Sie auch bei „Einziggeborener“ hängen. Prof.in Dr. Dr. h.c. Dorothea Sattler sieht darin, dass Jesus Christus die größte Gabe Gottes für uns Menschen ist. Jesus Christus ist Gottes „letztes, nicht zu überbietendes, verlässliches, nicht zurückzunehmendes, für immer“ geltendes Wort - zum Heil für uns Menschen.

Die Ursprungseinheit zwischen Sohn und Vater ist zentral. Es gab keine Zeit, in der der Sohn nicht war.

Bei „gezeugt“ geht es nicht um etwas Physisches oder um Sexualität, sondern im damaligen Kontext war damit „Beauftragung, Sendung und Bevollmächtigung für Handeln“ (Psalm 2) gemeint. „Sohn sein“, „gezeugt“,



Augenblick

„geboren“ sind somit Bildreden für einen Auftrag. Jesus Christus ist dieses verlässliche Wort Gottes, sein letztes Wort. Gott wird sich nicht umstimmen lassen in seiner Gnade und Liebe. Diese Gedanken von Prof.in Sattler und weiteren Referenten, die ich auf der Ökumenebeauftragtenkonferenz unserer ELKB in Passau diesen Juli mitbekommen habe, berühren mich. Schließlich bitte ich Sie die letzten vier Worte genau anzusehen. Hier geht es um den Heiligen Geist. Ganz knapp. Denn zur damaligen Zeit war für alle klar und spürbar, wie der Heilige Geist wirkt.

In unserer großen Kirchengemeinde, die so lebendig ist - voller Singen, Musizieren, Malen, Basteln, Beten, Zusammenkommen, Leiten, Tanzen, Gottesdienstfeiern, nach Gott fragen und ihn finden uvm. ist der Heilige Geist voll erfahrbar und erlebbar - im WIR. Im Miteinander der Menschen und gemeinsam mit Gott - Vater, Sohn und Heiliger Geist. Daran glaube ich. Ihnen allen wünsche ich eine geistvolle Sommer- und Herbstzeit.

Ihre Pfarrerin Anita Leonhardt

Gott ist unsere
Zuversicht und Stärke. «

PSALM 46,2

Monatsspruch SEPTEMBER 2025

Nachruf Pfarrer Markus Herrgen



Mit großer Trauer haben wir erfahren, dass Pfarrer Markus Herrgen am 22.03.2025 im Alter von nur 70 Jahren in Ingolstadt verstorben ist.

Viele von uns haben eine sehr gute Erinnerung an ihn. Manche sind einige Schritte mit ihm gegangen, andere einen längeren Weg.

Vom 01.06.1988 bis zum 30.06.1994 war er in der Kirchengemeinde Mühldorf tätig.

Danach tat er seinen Dienst unter anderem in den USA und ab September 2003 in Ingolstadt.

Er war mit Leib und Seele Pfarrer, Seelsorger und vor allem Mensch. Er hat getröstet, wenn Trost notwendig war und immer zugehört, wenn es wichtig war.

Im Mai 2020 wurde Pfarrer Markus Herrgen durch Dekanin Gabriele Schwarz von seinem Amt entpflichtet, hat im Ruhestand aber noch Vakanzvertretungen übernommen, bis seine unheilbare Krankheit zugeschlagen hat. Unsere Gedanken sind bei den Angehörigen, Freunden, Bekannten und Weggefährten.

Möge er in Frieden ruhen.

Lebensschritte - in der Onlineversion bleibt diese Seite aus Datenschutzgründenn leider leer.

Auf Wunsch kann von einer Veröffentlichung der kirchlichen Handlung abgesehen werden - bitte dazu im Pfarramt melden.



Gruppen und Kreise

Gairokreis

jeden 2. Mittwoch im Monat
jeweils 20:00 Uhr in der Immanuelkirche
Kontakt zur Partnergemeinde in Tansania
Info: Norbert Janßens, 08631 / 155 74

Seniorenkreis Ampfing

jeden 2. Donnerstag im Monat
jeweils 14:30 Uhr in der Immanuelkirche
Info: Inge Zellhuber 08636 / 4 47
Johanna Sutoris 08636 / 69 05 68

Kreativkreis Ampfing

jeden 3. Montag im Monat
jeweils 9:30 Uhr in der Immanuelkirche
Info: Helga Hetzer, 08082 / 82 76

Montagsfrühstück Ampfing

jeden 1. Montag im Monat
jeweils 9:00 Uhr in der Immanuelkirche
Info: z. Zt. Pfarramt

Malkurs

Montags, 16:00 Uhr
Gemeindehaus Mühldorf
Info: Natalia Klein, 08631 / 1 28 95

Kirchenchor

Montags, 19:30 Uhr,
Gemeindehaus Mühldorf; Info:
Manuela Kellermann 0171 / 80 80 777

Flötengruppe

Mittwochs, 14-tägig, Gemeindehaus
Info: A. Renges-Höbl 08633/49 69 762

Abend für die Seele

Termine nach Vereinbarung
Info: Evang. Pfarramt, 08631 / 63 55

Posaunenchor Ampfing-Mühldorf

Jeden Donnerstag, 18:00 Uhr
Gemeindehaus Mühldorf
Info: Christine Müller, 08636 / 57 17

Eine-Welt-Verkauf

Mühldorf: Sonntags im Anschluss an den
Gottesdienst
Info: Margarethe Hübner, 08631/168312
Ampfing: nach Bedarf
Sybille Hoerschelmann, 08637 / 403

Seniorenkreis Mühldorf

jeden ersten Dienstag im Monat
jeweils 14:00 Uhr im Gemeindehaus
Info: Gisela Paulus, 08631 / 990 36 35

Offner Handarbeitstreff

Mittwochs, 9:30 Uhr,
Gemeindehaus Mühldorf
Info: Evang. Pfarramt, 08631 / 63 55

Ökum. Bibelkreis Schwindegg

am letzten Dienstag im Monat, 20 Uhr
kath. Pfarrheim Schwindegg
Info: Monika Meingaßner, 08082/226446

Hauskreise Mühldorf

Termine n.V. - Infos bei:
Fam. Weiß, 08631 / 40 00
Fam. Hofmann, 08633 / 50 58 84
Fam. Tietze, 08631 / 166340



Zahlungsverkehr:

Geschäftskonto:

meine Volksbank Raiffeisenbank eG
 IBAN: DE87 7116 0000 0101 7930 04
 BIC: GENODEF1VRR

Kirchgeldkonto:

meine Volksbank Raiffeisenbank eG
 IBAN: DE43 7116 0000 0001 7930 04
 BIC: GENODEF1AOE

Krisendienst Psychiatrie
 0800 - 655 3000

Die Leitstelle des Krisendienstes unterstützt Menschen in akuten psychischen Notlagen sowie Angehörige, Bezugspersonen und Fachkreise. Der Krisendienst berät auch Kinder und Jugendliche beziehungsweise deren Eltern.

Täglich erreichbar von 0 - 24 Uhr.

An wen kann ich mich wenden?

Pfarramt

Mühlenstraße 6, 84453 Mühldorf
 Sekretärin Anneliese Miess

Bürozeiten: Mo., Mi. 9 - 12 Uhr
 Do. 14 - 17 Uhr

Tel. 0 86 31 / 63 55 Fax: 37 98 57

mail: pfarramt.muehldorf.inn(at)elkb.de

1. Pfarrstelle

Pfarrerin Anita Leonhardt
 Mühlenstr. 6, 84453 Mühldorf a.Inn

Telefon: 0171 / 48 55 054

mail: anita.leonhardt(at)elkb.de

Instagram: anitaheleneleonhardt

evangelisch_in_muehldorf

2. Pfarrstelle, Sitz Ampfing

z. Zt. vakant

St.-Christophorus-Str. 19, 84539 Ampfing

Vertrauensfrau des Kirchenvorstands:

Franziska Mocker

mail: franziska.mocker(at)elkb.de

Jugenddiakon Region Nord-West

Fred Keilhauer

Tel.: 0160 - 91 55 09 23

mail: fred.keilhauer(at)elkb.de

churchpool - die GemeindeApp
 herunterladen und ausprobieren

Telefonseelsorge der Diakonie Traunstein

rund um die Uhr - gebührenfrei - anonym

0800 - 111 0 111



Die Blätter fallen, fallen wie von weit,
als welkten in den Himmeln ferne Gärten;
sie fallen mit verneinender Gebärde.

Und in den Nächten fällt die schwere Erde
aus allen Sternen in die Einsamkeit.

Wir alle fallen. Diese Hand da fällt.
Und sieh dir andre an: es ist in allen.

Und doch ist Einer, welcher dieses Fallen
unendlich sanft in seinen Händen hält.

Rainer Maria Rilke